

| | | | | | |
|--|---------------------|------------------|-------------------------|--------------------------|------------------------------|
| MW107: Corporate Governance | | | | Studiengang: | M |
| Modultyp: | ECTS-Punkte: | Workload: | Studiensemester: | Dauer des Moduls: | |
| Wahlpflicht | 8 | 240 | 1. oder 3. | Ein Semester | |
| Lehrveranstaltungen: | | | Kontaktzeit: | Selbststudium: | Geplante Gruppengröße |
| Kurs 1: Corporate Governance (2 SWS) | | | 30h | 90h | 60 |
| Kurs 2: Corporate Governance – Übung (2 SWS) | | | 30h | 90h | 60 |
| Lernziele und Kompetenzen: | | | | | |
| <p>Studierende können nach Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> - die verschiedenen Konzepte, Mechanismen und Akteure der Corporate Governance erläutern und kritisch diskutieren; - auf Grundlage einschlägiger Theorien die Umsetzung der Mechanismen in der Praxis reflektieren; - Problembereiche in der Corporate Governance identifizieren und Lösungswege aufzeigen; - die Auswirkungen aktueller Entwicklungen auf die Corporate Governance einschätzen und in ihr Entscheidungskalkül miteinbeziehen; - betriebswirtschaftliche Entscheidungen unter ethischen Gesichtspunkten treffen. | | | | | |
| Schlüsselkompetenzen: | | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - Problemlösungsfähigkeit - Kritisches Denken - Analytische Fähigkeiten - Fähigkeit, Wissen zu transferieren - Entscheidungsfähigkeit | | | | | |
| Inhalte: | | | | | |
| <p>Kurs 1: Corporate Governance</p> <p>Corporate Governance (CG) bezeichnet den rechtlichen und faktischen Ordnungsrahmen für die Leitung und Überwachung eines Unternehmens. Daher werden im Rahmen dieses Kurses die zentralen Konzepte, Mechanismen und Akteure der CG vorgestellt und diskutiert. Inhaltlich werden u.a. folgende Aspekte behandelt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Definition und Bedeutung der CG 2. Theoretische Fundierung (Prinzipal-Agenten-Theorie und weiterführende Theorien der CG) 3. CG-Systeme (Monistische vs. Dualistisches System) 4. Interne und externe CG-Komponenten (Vorstand, Aufsichtsrat, Aktionäre, Wirtschaftsprüfer, Unternehmenspublizität und ihre ordnungsmäßige Durchsetzung) 5. Investorenschutz in Deutschland (gesetzliche und börsenrechtliche Regelungen) 6. Rolle der Rechnungslegung in der CG: Abschlussprüfung als Gegenstand der CG 7. CG-Regulierung (Überblick über internationalen und nationale CG-Normen) | | | | | |

- 8. Digitale Transformation der CG (Auswirkungen der Digitalisierung auf die CG: „CG 4.0“)
- 9. Verbindung zwischen CG und Corporate Social Responsibility (CSR)
- 10. Business Ethics (Ethische Entscheidungsfindungen in der CG)

Kurs 2: Corporate Governance – Übung

Vgl. Inhalte von Kurs 1. Kurs 2 dient durchgängig der Vertiefung des Stoffes von Kurs 1 durch die Bearbeitung von Aufgaben und Fallstudien, sowie der Diskussion von Praxisbeispielen im Rahmen einer Übung.

Sprache:

Kurssprache ist Deutsch (im Einzelfall kann das Erfordernis bestehen, auf englischsprachige Literatur bzw. sonstige Quellen zurückzugreifen).

Lehrformen:

Lehrvortrag, Gruppenarbeit, Fallstudien, Selbststudium

Verwendbarkeit des Moduls:

M.Sc. BWL, M.Sc. VWL, M.Sc. Wirtschaftschemie, M.A. Kunstvermittlung und Kulturmanagement.

Teilnahmevoraussetzungen:

Zulassung zu den Masterstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“, „Volkswirtschaftslehre“, „Wirtschaftschemie“ oder „Kunstvermittlung und Kulturmanagement“. Fachkenntnisse gemäß einem abgeschlossenen wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiengang.

Prüfungsformen:

Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich zum Ende des Wintersemesters in Form einer Klausur (60 Minuten).

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

Erfolgreich abgelegte Modulabschlussprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.

Häufigkeit des Angebots:

Alle Kurse finden i.d.R. je Studienjahr im Wintersemester statt.

Stellenwert der Note für die Endnote:

Dieses Modul wird benotet und bei der Berechnung der Gesamtnote Ihres Masterabschlusses berücksichtigt. Genauere Informationen zur Berechnung der Gesamtnote entnehmen Sie der für Sie geltenden Prüfungsordnung Ihres jeweiligen Studienganges.

Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:

Prof. Dr. Janine Maniora und wissenschaftliche MitarbeiterInnen des Lehrstuhls.

Sonstige Informationen:

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Internetseite der Modulbeauftragten (www.financial-accounting.hhu.de) sowie in ILIAS (eLab Financial Accounting) und HIS-LSF.